

blatt

Noten

In dieser Ausgabe:

**Mitgliederversammlung 2005
Gemeinsames Weihnachtskonzert
Termine
Chorfahrt nach Bremm
Verein und Chormusik**

Gemischter Chor Cäcilia



1888 Trier-Zewen e.V.

Einladung

zur Mitgliederversammlung

Mittwoch, 12. Januar 2005 um 19.30 Uhr
im Pavillon, Fröbelstraße in Zewen

Agenda

- Top 1 – Begrüßung
- Top 2 – Geschäftsbericht
- Top 3 – Bericht des musikalischen Leiters
- Top 4 – Kassenbericht
- Top 5 – Bericht der Kassenprüfer
- Top 6 – Entlastung des Vorstandes
- Top 7 – Neuwahl des Vorstandes
- Top 8 – Anträge
- Top 9 – Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 04. Januar 2005 schriftlich und begründet in der Geschäftsstelle (Helmut Mertesdorf, Turmstr. 9, 54294 Trier) einzureichen.

Der Vorstand

gez. Bernhard Schweisel, 1. Vorsitzender

Gemeinsames Weihnachtskonzert

Am 19. Dezember 2004 findet um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus Zewen ein gemeinsames Weihnachtskonzert der vier musizierenden Vereine Zewens statt: des Kinderchores St. Martinus, des Kirchenchores St. Martinus, des Musikvereins „Eintracht“ und des Gemischten Chores „Cäcila“.

Dieses gemeinsame Konzert ist ein Beweis für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im kulturellen Bereich in Zewen. Alle vier Vereine engagieren sich sehr stark im Laufe des Jahres in Zewen und tragen durch dieses Engagement mit dazu bei, das Leben in unserem Stadtteil noch etwas lebenswerter zu machen.

Ich lade Sie zu diesem Konzert ganz herzlich ein.

Der Eintritt beträgt 4,- €, für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei.

Wir, der Gemischte Chor „Cäcilia“, und der Kirchenchor St. Martinus, haben uns entschlossen, auf unseren Anteil am Erlös des Konzertes zu verzichten. Der Reinerlös steht daher dem Kinderchor und der Jugendarbeit des Musikvereins zur Verfügung.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.
Bernhard Schweisel

Termine

19.12.2004, 17:00 Uhr	Gemeinsames Weihnachtskonzert Pfarrkirche St. Martinus Trier-Zewen
24.12.2004, 15:00 Uhr	Weihnachtskonzert, Böhmerkloster Trier
12.01.2005, 19:30 Uhr	Mitgliederversammlung, Pavillon Zewen
04.02.2005, abends	Fastnachtsveranstaltung mit dem MV, Pavillon
06.02.2005, gg.13:00 Uhr	Teilnahme am Fastnachtsumzug, Zewen
17.04.2005, 17:00 Uhr	Chor- und Orchesterkonzert, Pfarrkirche St. Martinus Trier-Zewen
30.04.2005, 19:00 Uhr	Maifeier, Pavillon Zewen
16.05.2005, 11:00 Uhr	Mitgestaltung des Hochamtes, Girsterklaus (L)
01.07. – 04.07.2005	Teilnahme an der Bewirtung der Erdbeerkirnes
Oktober/November 2005	Ehrungsveranstaltung der Mitglieder, Pavillon

Chorfahrt nach Bremm

Uff!!

Allein schon die Erinnerung an unsere diesjährige Chor-„fahrt“ treibt vielen von uns nochmals den Schweiß auf die Stirn - Schweiß aus Anstrengung und Schweiß aus Angst ... !

Aber von vorne: Am Samstag, 18.09., spätvormittags ging's los. Viele Aktive und auch Inaktive trafen sich am Pavillon, um bei herrlichem Wetter den Bus Richtung Bremm zu besteigen. Ziel war diesmal Bremm, weniger, weil unser Vereinsvorsitzender dort seinerzeit das Licht der Welt erblickte, sondern weil dieses Jahr Wandern angesagt sein sollte. Zwar wussten wir, dass es auf einen „Klettersteig“ gehen sollte, hatten aber so keine rechte Vorstellung, was da wohl auf uns warten würde... Immerhin: so schlimm konnte es ja nicht sein, denn es ging ja „nur“ in die Weinberge, und die sind ja für uns Moselaner wahrhaftig kein Problem.

In bester Stimmung fuhren wir dann los, immer entlang der Mosel, bis wir dann nach 1,5 Stunden und verschiedenen „Wendemanövern“ unseres Busfahrers, der nicht von der Mosel war, und der wohl gerne auf Aral-Tankstellen kreuz und quer herumfährt, unser Ziel erreichten. In Bremm nahmen wir zunächst noch den Bruder von Bernhard an Bord, dann fuhren wir noch zwei, drei Kilometer weiter, zum Ausgangspunkt des Klettersteigs, am Fuße des „Calmonts“, des steilsten Weinbergs in Europa, zwischen Bremm und Ediger-Eller gelegen.

Gut gelaunt stiegen wir alle aus dem Bus und teilten uns zunächst in zwei Gruppen – die eine Gruppe wollte lieber „im Flachen“ oben auf dem Grat der Weinberge wandern, nach einem sanften Anstieg, die anderen wollten es wissen und rein in den Klettersteig! Gut zwei Stunden später würden wir uns wieder treffen, am „Vier-Seen-Blick“ mit Blick auf die vier durch Mäander gebildeten Moselabschnitte, etwas irreführend „Vier Seen“ genannt, mit Blick auf das Gipfelkreuz in 378 Meter Höhe.

Aber davor lagen für diejenigen, die sich für den Klettersteig entschieden hatten, fünf lange und steile Kilometer quer und hoch und runter und wieder hoch, immer etwa zwischen 200 und 300 Höhenmetern über der Mosel... Sechs Aluminiumleitern halfen uns, die steilsten Passagen zu bezwingen, 22 Trittbügel und 16 Trittstifte, in den Felsen reingetrieben, gaben knappen Fußhalt beim Umsteigen von Felsvorsprüngen, während wir uns mit einer Hand mühsam an den bis zu 26 m langen Sicherungsseilen zum Hang hin festhielten und absicherten... Und dann die Hitze! Aber immer wieder wurden wir für unsere Anstrengung entschädigt durch einen herrlichen Ausblick auf die tief unter uns liegende Mosel, das Kloster Stuben, Bremm, Ediger-
Eller, die jenseitigen Weinberge...

Hier und da machten wir auf einer kleinen Felsnase Rast, die mitgebrachte Flasche Wein wurde herumgereicht, einer hatte auch schmackhaften Käse am Stück dabei – kurz gesagt: Wir hatten viel Spaß - und natürlich ging alles glatt, keiner stürzte ab, alle kamen mehr oder weniger wohlbehalten am Weinkiosk oben am Grat des Calmont („Heißer Berg“) an, wo schon die zweite Gruppe der „Bequem-Wanderer“ auf uns wartete...

Allerdings: die letzten 300 Meter ganz steil hinauf verlangten noch mal alles von uns! Oben jedoch saßen wir dann bei Wein, Grillbraten und mitgebrachtem Reiseproviant gemütlich zusammen und genossen den tollen Blick weit in die Landschaft unter uns.

Am späten Nachmittag schließlich ging's weiter mit dem Bus – über die obligate Aral-Tankstelle (der Fahrer hatte sich wieder mal verfahren) ab nach Pünderich, wo wir rechtzeitig zur Abendbrotzeit ankamen, um auf dem dortigen Weinfest, jeder nach seinem Geschmack, nochmals ordentlich zu essen und zu trinken...

Spätabends war dann die Heimfahrt angesagt. Müde, aber zufrieden ging es zurück zum Pavillon, wo wir gegen Mitternacht ankamen. Hinter uns lag eine außergewöhnliche, sehr erlebnisreiche und rundherum gelungene Chorfahrt!

Werner Jastroch

Unser Verein und die Chormusik heute

Ich leite den gemischten Chor „Cäcilia“ Zewen nunmehr seit drei Jahren.

In dieser Zeit hat der Chor, allein was das Arbeitspensum angeht, Großartiges geleistet. Eine ganze, neue Oper wurde (auswendig!) einstudiert, viele mittlere und kleine Chorsätze, sowie mehrere umfangreiche Konzertprogramme erarbeitet.

Hierfür wurden neben den regelmäßigen Proben mittwochs abends, die auch mal länger als bis neun Uhr gingen, auch einige Wochenenden benutzt.

Der Leistungsstand des Chores ist unvermindert hoch, besonders vor den Konzerten schwingen sich die Sängerinnen und Sänger zu unvorhergesehenen Leistungen empor.

Dies lässt für das nächste Konzert am 17. April 2005 hoffen, in welchem wieder anspruchsvolle Chormusik von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart dargeboten wird.

Für die Zukunft wäre vor allem ein Zustrom von neuen Sängerinnen und Sängern zu erhoffen, damit der Chor seine Stärke und Leistungsfähigkeit beibehalten kann.

Jochen Schaaf

Unser Verein und die Chormusik morgen

Am 12. Januar 2005 findet die Mitgliederversammlung statt. Sie, die Mitglieder, sind der wichtigste Bestandteil unseres Vereins. Es ist nicht der Verein des Vorstandes, sondern **Ihr Verein!**

Nutzen Sie die Gelegenheit, selbst Anregungen zu geben, und sich umfassend über Ihren Verein am 12. Januar 2005 zu informieren.

Ich weise schon jetzt auf unser Konzert am 17. April 2005 in der Pfarrkirche St. Martinus in Zewen hin. Bei diesem Konzert werden wir u.a. die Krönungsmesse von W.A. Mozart (KV 317) aufführen. Es würde mich freuen, Sie bei diesem Konzert begrüßen zu können.

Leider wird es das letzte große Konzert unter der Leitung unseres Chorleiters Jochen Schaaf sein. Herr Schaaf hat die Leitung eines Kammerorchesters in Luxemburg und ein ständiges Gastdirigat in China übernommen. Es ist ihm daher zeitlich nicht mehr möglich, unseren Chor zu leiten.

Ich bedanke mich schon jetzt ganz herzlich bei Herrn Schaaf für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen 3 ½ Jahren. Wir haben in dieser Zeit, wie schon in den Jahren zuvor, großartige Erfolge erzielt.

Die Hauptaufgabe des Vorstandes wird die Verpflichtung eines neuen Chorleiters sein. Möchte jemand den Vorstand bei dieser Aufgabe mit Rat und Tat oder auch Namen eines möglichen Nachfolgers unterstützen, so sind wir dieser Hilfe gegenüber sehr aufgeschlossen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schon jetzt eine ruhige und stressfreie Vorweihnachtszeit, frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Bernhard Schweisel, 1. Vorsitzender

Einzugsermächtigung

Name

Vorname

Straße

Wohnort

Hiermit erteile ich Einzugsermächtigung.

Ich bin damit einverstanden, dass der Beitrag für den Gemischten Chor „Cäcilia“ 1888 Trier-Zewen e.V. bis auf Widerruf abgebucht wird.

Bankleitzahl

Kontonummer

Geldinstitut

Kontoinhaber (falls abweichend von oben)

Datum

Unterschrift

Impressum	
Ausgabe:	November 2004
Auflage:	240 Exemplare
Herausgeber:	Gemischter Chor Cäcilia 1888 Trier-Zewen e.V.
Geschäftsstelle:	Helmut Mertesdorf, Turmstr. 9, 54294 Trier

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.